



Stadt
Renningen



Kurzübersicht Haushaltsplan 2025

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

der Gemeinderat hat am 24.02.2025 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen. Nachfolgend möchten wir Ihnen einen kurzen und informativen Überblick über den Haushaltsplan, die Finanzen und die geplanten Investitionen unserer Stadt im Jahr 2025 geben.

Mit der anhaltenden Rezession und den weiter nach unten korrigierten Konjunkturerwartungen haben sich die Perspektiven eingetrübt. Lichtblick ist einzig der Rückgang der Inflationsrate auf ein wieder normales Maß. Trotz eines sehr guten Gewerbesteueraufkommens gelingt es der Stadt wegen hoher Umlagen, Sachkosten und weiter steigenden Personalaufwendungen nicht, für das Jahr 2025 einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Das geplante Defizit beträgt 3.252.000 €.

Durch die laufenden und neu geplanten Großbaustellen bleibt das Investitionsvolumen des Haushalts 2025 mit rd. 29,5 Mio. € weiter auf sehr hohem Niveau. Entsprechend ausgelastet sind die Kapazitäten der Bauverwaltung, und es bestehen keine Spielräume für zusätzliche neue Projekte. Das Liquiditätspolster aus Vorjahren ist dennoch ausreichend hoch, damit im Kernhaushalt noch keine Kreditaufnahmen erforderlich werden. Die mittelfristige Finanzplanung zeigt jedoch nach Abbau der Rücklagen in den Jahren 2027/28 einen Kreditbedarf von 14,4 Mio. € auf. Sorge bereiten dabei weniger die Investitionen und Kredite als die künftige Finanzierung des laufenden Betriebs und des Schuldendienstes, denn in der Finanzplanung kann bis 2028 trotz weiterhin hoher Gewerbesteuererwartungen kein Haushalt mehr ausgeglichen werden.

Wichtig ist deshalb, schon bald wieder durch eine verbesserte Ertragskraft des Ergebnishaushalts die Voraussetzungen zu schaffen, den Schuldendienst dauerhaft bedienen zu können. Denn die Sanierung der kommunalen Infrastruktur und die Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes erfordern erhebliche Investitionen, die ohne Kredite nicht finanzierbar sein werden. Verwaltung und Gemeinderat müssen deshalb den Fokus ihrer Finanzpolitik der nächsten Jahre noch stärker auf eine engere Prioritätensetzung legen, damit die wichtigen Zukunftsaufgaben auch künftig mit Augenmaß und Zuversicht bewältigt werden können.

Renningen im Februar 2025

Melanie Hettmer
Bürgermeisterin

Peter Müller
Erster Beigeordneter

Allgemeine Angaben

Einwohnerzahl

nach dem Ergebnis des Zensus
am 09.05.2011 16.720

nach dem Stand der Fortschreibung
zum 30.06.2024: 18.685

Gemarkungsfläche: 3.113 ha

Steuerkraftsumme 2024: 40.220.531 €
je Einwohner: 2.158 €

Haushaltsvolumen

Der Haushaltsplan 2025 wird festgesetzt:

im Ergebnishaushalt

mit ordentlichen Erträgen von 71.173.000 €
mit ordentlichen Aufwendungen von 74.425.000 €
ordentliches Ergebnis -3.252.000 €

im Finanzhaushalt

mit Einzahlungen aus Investitionstätigkeit 13.528.200 €
mit Auszahlungen aus Investitionstätigkeit 29.534.200 €
Finanzierungsmittelbedarf investiv 16.006.000 €
Finanzierungsmittelbedarf gesamt 16.044.700 €

Die wichtigsten Abgabensätze

Hebesatz Grundsteuer A 660 v.H.

Hebesatz Grundsteuer B 190 v.H.

Hebesatz Gewerbesteuer 390 v.H.

Hundesteuer Ersthund 144 €
jeder weitere Hund 288 €
Zwinger 432 €

Wassergebühr je cbm Frischwasser 1,90 €
(zzgl. 7 % USt)

Abwassergebühren

Gebühr je cbm Schmutzwasser 1,74 €
Niederschlagswassergebühr je m² versiegelte Fläche 0,29 €

Kindergarten (VÖ 7.30-13.30 Uhr)

Familien mit 1 Kind pro Kind (Monatsgebühr) 185 €
Familien mit 2 Kindern unter 18 J. pro Kind 144 €
Familien mit 3 Kindern unter 18 J. pro Kind 98 €
Familien ab 4 Kindern unter 18 J. pro Kind 33 €

Weitere Gebühren für Betreuungsangebote: siehe www.renningen.de

Woher kommt das Geld?

A. Ergebnishaushalt Erträge

	Euro	%
Grundsteuer	3.579.000	5,0
Gewerbesteuer	22.000.000	30,1
Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern	18.565.500	26,1
Hunde-/Vergnügungssteuer	454.200	0,6
Jagd-/Fischereipacht		
Ausgleichsleistungen Land	1.313.000	1,8
Schlüsselzuweisungen	5.813.600	8,2
Zuschüsse für lfd. Zwecke Kostenerstattungen	7.789.400	10,9
Gebühren	6.747.400	9,5
privatrechtl. Entgelte	1.091.000	1,5
sonstige Erträge	3.819.900	5,3
Ordentliche Erträge	71.173.000	100

B. Finanzhaushalt

Einzahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit

	Euro	%
Investitionszuschüsse	4.513.800	33,4
Erlöse Grundstücke und bewegl. Vermögen	4.289.700	31,7
Veräußerung von Finanz- vermögen, Darlehensrück- flüsse	4.724.700	34,9
Einzahlungen investiv	13.528.200	100

Wohin fließt das Geld?

A. Ergebnishaushalt Aufwendungen

	Euro	%
Personalaufwendungen	27.530.900	37,0
sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	12.620.500	17,0
Kreisumlage	13.887.100	18,7
FAG-Umlage	9.636.800	12,9
Gewerbesteuerumlage	1.974.400	2,6
Umlagen Region, GPA, KVJS	228.600	0,3
Abschreibungen	4.240.900	5,7
Zuweisungen und Zuschüsse	2.524.400	3,4
sonst. Aufwendungen	1.758.400	2,4
Zinsen u.ä. Aufwendungen	23.000	<0,1
Ordentl. Aufwendungen	74.425.000	100

B. Finanzhaushalt

Auszahlungen aus Investitions-/Finanzierungstätigkeit

	Euro	%
Baumaßnahmen	26.612.500	90,1
Grunderwerb	1.325.000	4,5
Erwerb bewegliches + immaterielles Vermögen	1.341.900	4,5
Investitionszuschüsse, Umlage Region Stuttgart	254.800	0,9
Tilgung von Krediten	3.900	<0,1
Auszahlungen investiv	29.538.100	100

Die wichtigsten Investitionen 2025 (ohne Eigenbetriebe)

Riedwiesensporthalle (Schlussrate)	5.723.000 €
Erweiterung+Sanierung Realschule (3. Baurate)	4.800.000 €
Flüchtlingsunterkünfte Vereinsdorf + Voithstraße	3.337.000 €
Erweiterung Fr.-Silcher-Schule (Planung + 2. Rate)	3.000.000 €
Sanierung Straßen, Brücken, Ingenieurbauwerke	1.790.000 €
Kita Korngäustraße (1. Baurate)	1.750.000 €
Grunderwerb	1.325.000 €
Neues Rathaus (Planung + 1. Rate)	1.000.000 €
Hochwasserschutz Rankbach/Maisgraben .(1.Rate)	1.000.000 €
Erw. Kindergarten Merklinger Str. (Schlussrate)	975.000 €
Brandschutz Gymnasium + Humboldtstr. 8	950.000 €
Feuerwehr + Bauhof Fahrzeuge und Ausrüstung	641.000 €
Photovoltaikanlagen	240.000 €

Liquidität / Schulden

	01.01.2025	31.12.2025
Finanzierungsmittelbestand (ca.)	32.094.200 €	16.045.600 €
Schuldenstand (ohne Eigenbetriebe)	201.446 €	197.555 €
pro-Kopf-Verschuldung	11 €	11 €

Eigenbetriebe

Wasserversorgung

Erfolgsplan Erträge	1.963.700 €
Erfolgsplan Aufwendungen	2.023.500 €
Liquiditätsplan Investitionen	744.000 €
Liquiditätsplan Finanzierungsmittelbedarf	578.100 €

Abwasserbeseitigung

Erfolgsplan Erträge	2.726.700 €
Erfolgsplan Aufwendungen	2.915.200 €
Liquiditätsplan Investitionen	2.144.500 €
Liquiditätsplan Finanzierungsmittelbedarf	1.761.100 €

Was wird in den Folgejahren geplant?

Nennenswerte Maßnahmen des Investitionsprogramms

Maßnahme	Jahr	Volumen
Erweiterung Friedrich-Silcher-Schule	2026-2028	9.250.000 €
Neues Rathaus Bahnhofstr. 31-33	2026-2028	9.140.000 €
Kindergarten Korngäustraße	2026-2027	6.250.000 €
Erweiterung / Sanierung Realschule	2026-2027	3.800.000 €
Neubau Kiga Hummelbaum	2026-2028	2.600.000 €
Straßen- u. Brückensanierungen	2026-2028	1.872.000 €
barrierefreier Umbau Bushaltestellen	2027-2028	1.750.000 €
Photovoltaikanlagen städt. Gebäude	2026-2027	1.740.000 €
Hochwasserschutz Rankb./Maisgraben	2026	1.500.000 €
Sanierung Freibad	2026-2027	1.060.000 €
Brandschutz Gymnasium + Humboldt. 8	2026	900.000 €

Was muss die Stadt im Jahr 2025 bei den öffentlichen Einrichtungen "drauflegen"? (ohne Investitionen)

	Kosten-deckung	Zuschussbedarf (Plan 2024)
Musikschule	50 %	859.400 €
Freibad	30 %	399.300 €
Mediathek	3 %	618.800 €
Friedhöfe	65 %	166.000 €
Stadtwald / Forst	44 %	305.500 €
Sozialstation	64 %	717.800 €
Kindergärten (Ü3) und Kleinkindbetreuung (U3) in Einrichtungen	42 %*	8.921.500 €

* ohne Berücksichtigung der Landeszuschüsse betrug der Kostendeckungsgrad der Elternbeiträge am Betriebsaufwand ca. 14 %.